

WOHNRAUMLÜFTUNG

Sie können
durchatmen.
Weil wir
FRISCHLUFT
liefern.

Meltem[®]
LÜFTUNG & WÄRMERÜCKGEWINNUNG

VARIO



MIT UNS LÜFTEN SIE RICHTIG

LÜFTEN NACH DIN 18017 UND DIN 1946

FRISCHER WIND

in der Lüftungstechnik



VISIONEN FÜR DIE ZUKUNFT

Innovation bedeutet Fortschritt. Nur wer visionär in die Zukunft blickt, kann sich erfolgreich neuen Herausforderungen an seine Produkte stellen. Energiesparen und Kundennutzen stehen für uns dabei im Fokus.

Als Spezialist für Einzelraum-Lüftungsgeräte und dezentrale Systemlösungen setzen wir konsequent auf die Nutzung modernster Elektronik und hochwertiger Komponenten, um höchste technische Ansprüche zu erfüllen. Zahlreiche Patente belegen unsere Innovationsfähigkeit, die unsere Technologie so

überaus einzigartig macht. Hochwertige Bauteile und exzellente Verarbeitung garantieren eine lange Lebensdauer und hohe Zuverlässigkeit unserer Geräte: Meltem steht seit über **30 Jahren für höchste Qualität** in der Lüftungstechnik.

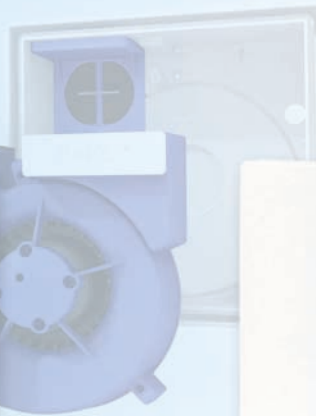
Mit diesem Know-How können wir Ihnen ausgereifte und optimale Lüftungssysteme anbieten, für ein gesundes Klima und mehr Wohnqualität in Ihren eigenen vier Wänden.

Sie erhalten heute noch jedes Ersatzteil für jedes von uns ausgelieferte Gerät!



NEUE ABDECKUNG!

Vario ErgoLine



JETZT IN NEUEM DESIGN!

Vario ClassicLine



Wir nehmen „Made in Germany“ wörtlich: als verbindlichen Qualitätsanspruch.

Gute Luft ist eine wesentliche Voraussetzung für Gesundheit & Wohlbefinden. Die Meltem Vario-Geräteserie sorgt in Bad, WC und Küche für saubere Luft, beseitigt unangenehme Gerüche und schützt vor Feuchteschäden. Egal ob Sie sich für das Design **ClassicLine** oder **ErgoLine** entscheiden: Vario Geräte sind leistungsstark, einfach zu montieren und - bis auf den Filterwechsel - wartungsfrei. Stellen Sie sich Ihr Kompletgerät aus dem gewünschten Aufputz- oder Unterputz-Gehäuse und dem Lüftereinsatz für Ihre Bedürfnisse individuell zusammen. Meltem bietet für jede Lüftungsaufgabe die passende Lösung und ist die clevere Wahl für energie- und umweltbewusste Hausherren und für alle die Frischluft lieben.

QUALITÄT MADE IN GERMANY

Hochwertige Materialien und beste Verarbeitung garantieren eine lange Lebensdauer. Meltem bürgt für Qualität und hat seine jahrelangen Erfahrungen in der dezentralen Lüftungstechnik in die Vario-Geräteserie einfließen lassen. Alle Geräte sind natürlich **TÜV-geprüft und bauaufsichtlich zugelassen**.

Vorteile:

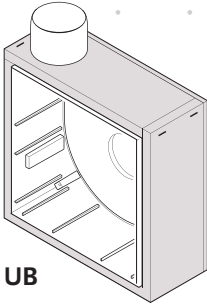
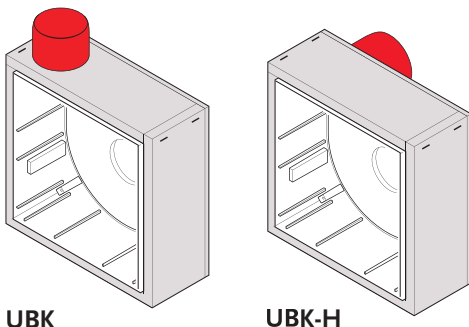
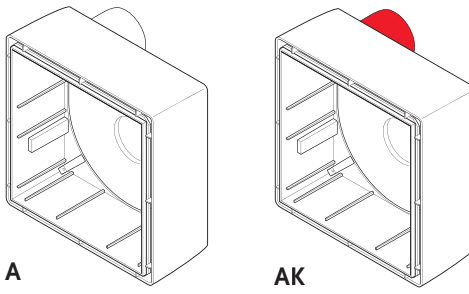
- **Schutz vor Feuchteschäden und Vermeidung von Schimmelbildung**
- **Vielzahl von Steuerungsmöglichkeiten**
- **Hoher Luftdurchsatz durch steile Druck-Volumenstrom-Kennlinie**

Gehäusetypen Vario

Artikel	Gerätetyp	Beschreibung
<p>U U-H</p>		<p>Unterputzgehäuse Typ U für Einbau in Bad, WC und Wohnungsküchen</p> <p>Einsatzbereich: Gebäude ohne Brandschutzanforderung oder in Verbindung mit div. Deckenschott</p> <p>Kunststoffgehäuse mit Putzschutzdeckel, Metall-Anschlussstutzen DN75, zweiteilige Rückschlagklappe, Wand- und Deckeneinbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-70/71 Abmessungen: 233 x 233 x 104 mm</p>
4000	Vario U	Standard-Unterputzgehäuse U
4001	Vario U-ZR	wie 4000 , mit Zweitanschluss rechts, DN75
4002	Vario U-ZL	wie 4000 , mit Zweitanschluss links, DN75
4003	Vario U-H	wie 4000 , Ausblas hinten, Zulassung: Z-51.1-72/73
<p>UK UK-H</p>		<p>Unterputzgehäuse Typ UK für Einbau in Bad, WC und Wohnungsküchen</p> <p>Einsatzbereich: Gebäude mit Brandschutzanforderung, außerhalb feuerbeständiger Schächte (z.B. Deckeneinbau)</p> <p>Kunststoffgehäuse mit Putzschutzdeckel, Metall-Anschlussstutzen DN75, zweiteilige Rückschlagklappe, Wand- und Deckeneinbau, wartungsfreie Edelstahl-Absperrvorrichtung Feuerwiderstandsklasse K90-18017 Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-70/71 Abmessungen: 233 x 233 x 104 mm</p>
4010	Vario UK	Standard-Unterputzgehäuse UK
4011	Vario UK-ZR	wie 4010 , mit Zweitanschluss rechts, DN75
4012	Vario UK-ZL	wie 4010 , mit Zweitanschluss links, DN75
4013	Vario UK-H	wie 4010 , Ausblas hinten, Zulassung: Z-51.1-72/73

Unterputzgehäuse ohne Brandschutzanforderung

Unterputzgehäuse außerhalb feuerbeständiger Schächte

Artikel	Gerätetyp	Beschreibung
 <p>UB</p>		<p>Unterputzgehäuse Typ UB für Einbau in Bad und WC</p> <p>Einsatzbereich: Gebäude mit Brandschutzanforderung, innerhalb feuerbeständiger Schächte</p> <p>Kunststoffgehäuse mit Brandschutzummantelung und Putzschutzdeckel, Metall-Anschlussstutzen DN75, zweiteilige Rückschlagklappe, Wand- und Deckeneinbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-70/71 Feuerwiderstandsklasse K90-18017 Abmessungen: 263 x 263 x 110 mm</p>
4020	Vario UB	Standard-Unterputzgehäuse UB
4021	Vario UB-ZR	wie 4020, mit Zweitanschluss rechts, DN75
4022	Vario UB-ZL	wie 4020, mit Zweitanschluss links, DN75
 <p>UBK UBK-H</p>		<p>Unterputzgehäuse Typ UBK für Einbau in Bad und WC und Wohnungsküchen</p> <p>Einsatzbereich: Gebäude mit Brandschutzanforderung, innerhalb feuerbeständiger Schächte</p> <p>Kunststoffgehäuse mit Brandschutzummantelung und Putzschutzdeckel, Metall-Anschlussstutzen DN75, zweiteilige Rückschlagklappe, Wand- und Deckeneinbau, wartungsfreie Edelstahl-Absperrvorrichtung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-70/71 Feuerwiderstandsklasse K90-18017 Abmessungen: 263 x 263 x 110 mm</p>
4030	Vario UBK	Standard-Unterputzgehäuse UBK
4031	Vario UBK-ZR	wie 4030, mit Zweitanschluss rechts, DN75
4032	Vario UBK-ZL	wie 4030, mit Zweitanschluss links, DN75
4033	Vario UBK-H	wie 4030, Ausblas hinten, Zulassung: Z-51.1-72/73
 <p>A AK</p>		<p>Aufputzgehäuse Typ A für Einbau in Bad und WC Typ AK für Einbau in Bad, WC und Wohnungsküchen</p> <p>Einsatzbereich: Gebäude mit Brandschutzanforderung</p> <p>Zweiteiliges Kunststoffgehäuse, Metall-Anschlussstutzen DN75, zweiteilige Rückschlagklappe, Farbe Abdeckhaube: Reinweiß Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-51.1-70/73 Feuerwiderstandsklasse K90-18017 Abmessungen: 263 x 263 x 144 mm</p>
4050	Vario A	Standard-Aufputzgehäuse A
4051	Vario AK	wie 4050, mit wartungsfreier Edelstahl-Absperrvorrichtung
4065	Vario A-S	wie 4050, Ausblas seitlich

Unterputzgehäuse innerhalb feuerbeständiger Schächte

Aufputzgehäuse

Lüftereinsätze Vario ErgoLine/ClassicLine

inkl. Lüftermotor, Filterträger, Filter und Ansaugdeckel

ErgoLine



ErgoLine		ClassicLine		Schalt- bild (S.13)	Beschreibung
Art.-Nr.	Gerätetyp	Art.-Nr.	Gerätetyp		
3800 3810 3820	V-EL-40 V-EL-60 V-EL-100	4100 4110 4120	V-40 V-60 V-100	1	Standard Beim Einschalten des Lüfters startet dieser sofort seinen Betrieb. Nach dem Ausschalten des Lüfters beendet dieser sofort seinen Betrieb.
3805 3815 3825	V-EL-40H-N V-EL-60H-N V-EL-100H-N	4105 4115 4125	V-40H-N V-60H-N V-100H-N	2	Nachlaufsteuerung Stufenlos einstellbare Anlauf- und Nachlaufzeit durch Potentiometer. Einschaltverzögerung (P1) Beim Einschalten des Lüfters startet dieser nach einer Einschaltverzögerung von ca. 1 Min.* seinen Betrieb. Nachlaufbetrieb (P2) Nach dem Ausschalten des Lüfters, läuft dieser für die Dauer von ca. 6 Min.* (Nachlaufzeit) nach.
3806 3816 3826	V-EL-40H-I V-EL-60H-I V-EL-100H-I	4106 4116 4126	V-40H-I V-60H-I V-100H-I	2	Intervall + Nachlauf Stufenlos einstellbare Nachlauf- und Intervallzeit durch Potentiometer. Nachlaufbetrieb (P1) Beim Einschalten des Lüfters startet dieser sofort seinen Betrieb. Nach dem Ausschalten des Lüfters, läuft dieser für die Dauer von ca. 6 Min.* (Nachlaufzeit) nach. Intervallbetrieb (P2) Beginnt nach dem letzten Abschalten des Lüfters. Dieser ruht für die voreingestellte Zeit ca. 4 Std.* (Intervallzeit), um dann für die Dauer der eingestellten Nachlaufzeit seinen Betrieb durchzuführen.
3803 3813 3823	V-EL-40H-BM/N V-EL-60H-BM/N V-EL-100H-BM/N	4103 4113 4123	V-40H-BM/N V-60H-BM/N V-100H-BM/N	8	Bewegungsmelder + Nachlauf Beim Betreten des Raumes wird die Person im Blickwinkel des Sensors wahrgenommen und ein Schaltsignal ausgelöst. Der Lüfter läuft selbsttätig ohne Anlaufverzögerung an. Sobald der Erfassungsbereich des Sensors verlassen wird, schaltet der Lüfter nach Ablauf der Nachlaufzeit von ca. 6 Min.* ab. Wird der Raum vor Beendigung der Nachlaufzeit erneut betreten, verlängert sich die Betriebszeit entsprechend der Nachlaufzeit. Über ein Potentiometer am Sensor (befindet sich am Filterträger) kann die Ausschaltverzögerung individuell eingestellt werden. Der Lüfter mit eingebautem Bewegungsmelder sollte idealerweise gegenüber der Tür angeordnet sein.
3804 3814 3824	V-EL-40H-BM/I V-EL-60H-BM/I V-EL-100H-BM/I	4104 4114 4124	V-40H-BM/I V-60H-BM/I V-100H-BM/I	8	Bewegungsmelder + Nachlauf + Intervallbetrieb Wie vor, jedoch ist der Bewegungsmelder zusätzlich mit einem Intervallbetrieb ausgestattet. Über ein Potentiometer kann die Nachlaufzeit und der Intervallmodus individuell eingestellt werden. Intervallbetrieb (P2) Beginnt nach dem letzten Abschalten des Lüfters. Dieser ruht für die voreingestellte Zeit ca. 4 Std.* (Intervallzeit), um dann für die Dauer der eingestellten Nachlaufzeit seinen Betrieb durchzuführen.
3830 3840	V-EL-40/60 V-EL-40/100	4130 4140	V-40/60 V-40/100	3 7	Grundlastbetrieb Der Lüfter läuft ständig im Grundlastbetrieb (40 m³/h). Nach Einschalten des Raumlichtes geht der Lüfter autom. in Nennlastbetrieb (60 m³/h oder 100 m³/h). Nach Ausschalten des Raumlichtes geht der Lüfter automatisch wieder in seinen Grundlastbetrieb. Grundlastbetrieb abschaltbar (nicht in Verbindung mit Raumlicht).
3849	V-EL-40/60/100	4149	V-40/60/100	9	3 Lüftungsstufen über 3 Stufen-Drehschalter mit Nullstellung schaltbar (Bsp. Busch-Jaege Art. 2710-U).



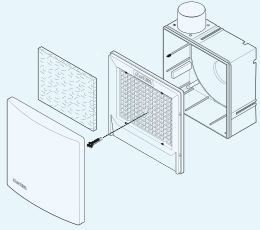


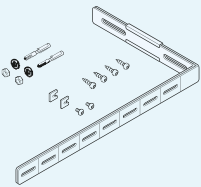

ClassicLine

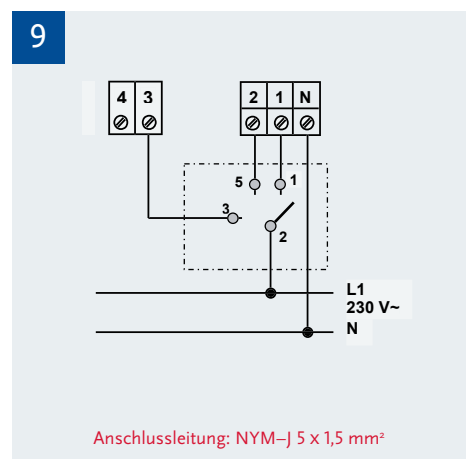
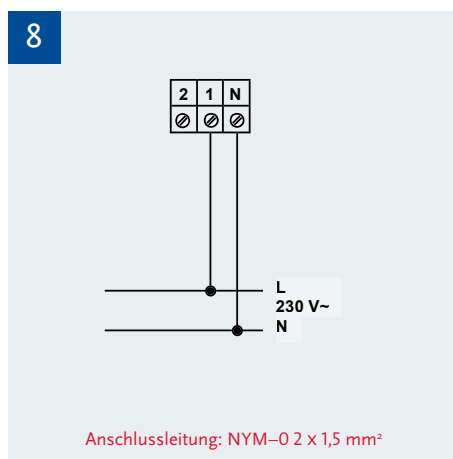
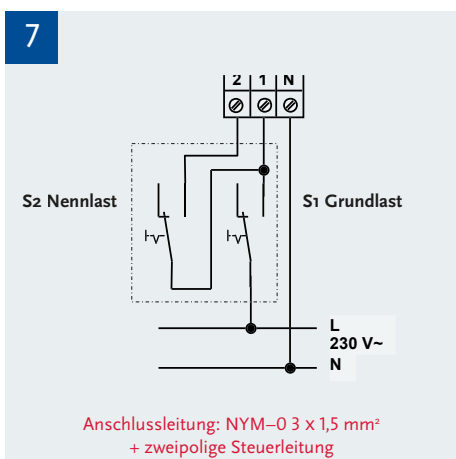
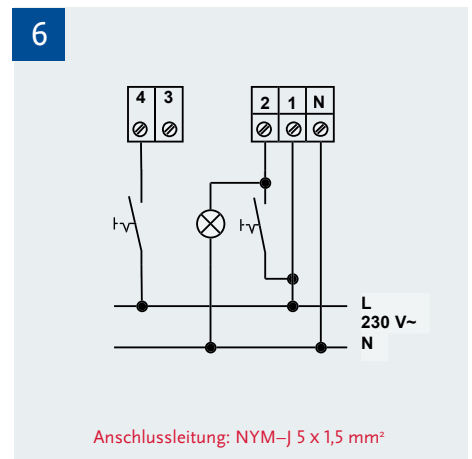
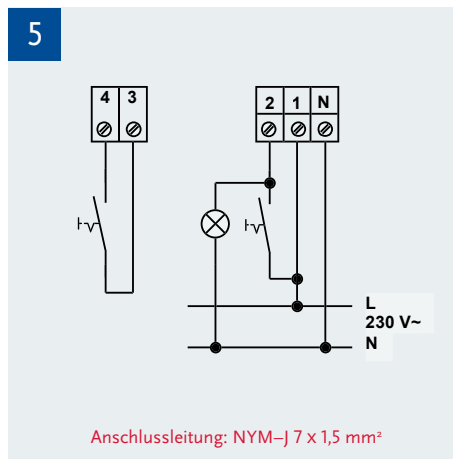
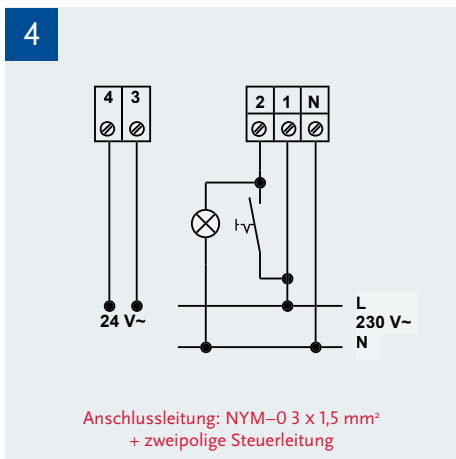
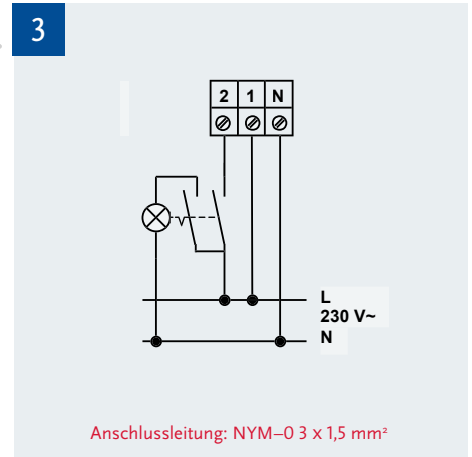
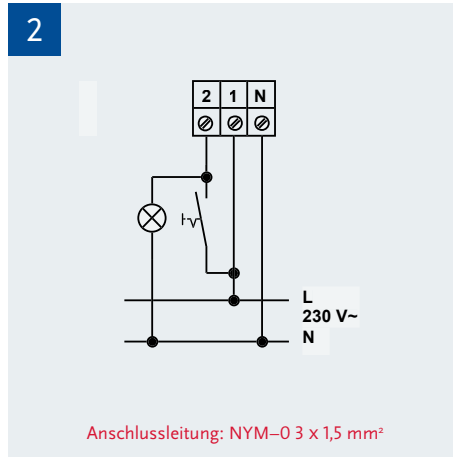
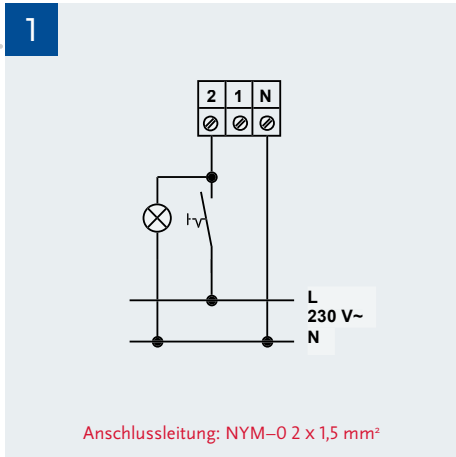
Lüftereinsätze Vario ErgoLine/ClassicLine

inkl. Lüftermotor, Filterträger, Filter und Ansaugdeckel

ErgoLine		ClassicLine		Schalt- bild (S. 13)	Beschreibung
Art.-Nr.	Gerätetyp	Art.-Nr.	Gerätetyp		
3831 3841	V-EL-40/60-NZ V-EL-40/100-NZ	4131 4141	V-40/60-NZ V-40/100-NZ	2	<p>Grundlastbetrieb + Nachlauf Der Lüfter läuft ständig im Grundlastbetrieb (40 m³/h).</p> <p>Nachlaufbetrieb (P1): Beim Einschalten des Raumlichtes geht der Lüfter nach einer Anlaufverzögerung von ca. 1 Min. in den Nennlastbetrieb (60 m³/h bzw. 100 m³/h). Nach dem Ausschalten bleibt der Lüfter für ca. 6 Min. im Nennlastbetrieb (Nachlaufzeit) und schaltet danach automatisch in seinen Grundlastbetrieb.</p>
3832 3842	V-EL-40/60-K V-EL-40/100-K	4132 4142	V-40/60-K V-40/100-K	2	<p>Komfortsteuerung Über Jumper einstellbare Anlauf, Nachlauf- und Intervallzeit.</p> <p>Nachlaufbetrieb: Beim Einschalten des Lüfters startet dieser nach 1 Min.* (Einschaltverzögerung) in Grundlast seinen Lüfterbetrieb. Nach dem Ausschalten des Lüfters läuft dieser für die Dauer von 6 Min.* (Nachlaufzeit) im Nennlastbetrieb. Danach wird der Lüfterbetrieb beendet.</p> <p>Intervallbetrieb: Dieser Lüfter ist mit einer Zusatzfunktion ausgestattet. Diese kann über die Jumper (3 und 4) aktiviert werden. Es wird Ihnen ermöglicht, in den aufgeführten Intervallen, zusätzlich zu entlüften (im Grundlastbetrieb für die Dauer der eingestellten Nachlaufzeit), ohne dass der Lüfter eingeschaltet wird. Der Intervallbetrieb (Pause) beginnt immer nach dem letzten Abschalten des Lüfters.</p>
3833 3843	V-EL-40/60-KF V-EL-40/100-KF	4133 4143	V-40/60-KF V-40/100-KF	5	<p>Wie Komfortsteuerung Typ K ohne Intervallbetrieb. KF: potentialfrei KF-LX: 230 V</p>
3833-1 3843-1	V-EL-40/60-KF-LX V-EL-40/100-KF-LX	4133-1 4143-1	V-40/60-KF-LX V-40/100-KF-LX	6	<p>Diese Steuerung ist zusätzlich mit einem Fernsteuereingang ausgestattet, um ein Ein- bzw. Ausschalten der Grundlast über einen bauseitigen Schalter zu ermöglichen.</p>
3834 3844	V-EL-40/60-KZ V-EL-40/100-KZ	4134 4144	V-40/60-KZ V-40/100-KZ	4	<p>Wie Komfortsteuerung Typ K ohne Intervallbetrieb. Diese Steuerung ist zusätzlich mit einem Zentralsteuereingang (Betrieb über eine 12/24V Steuerleitung bauseits) ausgestattet, um ein Ein- bzw. Ausschalten der Grundlast von einer zentralen Stelle zu ermöglichen.</p>
3835 3845	V-EL-40/60-F V-EL-40/100-F	4135 4145	V-40/60-F V-40/100-F	2	<p>Feuchtesteuerung Über Jumper einstellbare Anlauf, Nachlaufzeit und Feuchtesollwert.</p> <p>Bei Erstinbetriebnahme macht der Lüfter einen Sensorlauf von 1 Min.* in Grundlast und schaltet sich danach selbstständig ab, wenn die Raumluftfeuchte unter dem eingestellten Feuchtwert ist.</p> <p>Nachlaufbetrieb: Beim Einschalten des Lüfters startet dieser nach 1 Min.* (Einschaltverzögerung) seinen Grundlastbetrieb. Nach dem Ausschalten des Lüfters läuft dieser für die Dauer von 6 Min.* (Nachlaufzeit) im Nennlastbetrieb.</p> <p>Feuchtebetrieb: Anschließend startet der Lüfter zur Messwerterfassung einen Sensorlauf für 1 Min. in Grundlast und schaltet sich danach selbstständig ab, wenn der Feuchtegehalt der Luft unter dem eingestellten Feuchtwert ist. Ist der Feuchtegehalt größer dem eingestellten Feuchtwert (65%)*, wird der Raum im Grundlastbetrieb entlüftet bis er 5% unter dem eingestellten Wert liegt. Sollten nach einer Stunde die 5% nicht erreicht werden, stoppt der Lüfter für 1 Stunde seinen Lauf. Nach dieser Pause macht der Lüfter wieder einen Sensorlauf von 1 Min. um den Feuchtwert zu prüfen. 12 Std. nach dem letzten Benutzen des Lüfters, macht er für 1 Min. einen Sensorlauf.</p>
3836 3846	V-EL-40/60-FF V-EL-40/100-FF	4136 4146	V-40/60-FF V-40/100-FF	5	<p>Wie Feuchtesteuerung Typ F Diese Steuerung ist zusätzlich mit einem internen Fernsteuereingang (230V) ausgestattet, um das Ein- bzw. Ausschalten der Feuchtesensoren über einen bauseitigen Schalter zu ermöglichen.</p>

Zubehör Vario

Artikel	Gerätetyp	Beschreibung
Zweitraumabsaugung		
4040	U-LG	UP-Leergehäuse Kunststoffgehäuse komplett mit Innenfassade
		
4041	UK-LG	wie 4040, Küchenausführung (mit Brandschutzklappe)
4042	UB-LG	wie 4040, mit Brandschutzummantelung, für Schachteinbau
4043	UBK-LG	wie 4040, mit Brandschutzbekleidung, Küchenausführung
Filter		
4670	VF-C	Ersatzfilter ClassicLine (5 Stück), Filterklasse G2 Abmessungen: 162 x 100 x 10 mm
3870	VF-E	Ersatzfilter ErgoLine (5 Stück), Filterklasse G2 Abmessungen: 150 x 150 x 10 mm
Steuergeräte für den Schalterdoseneinbau		
0157	ISU	Intervallsteuerung für Lüftungsgeräte nach DIN 18017 T.3. Intervallsteuerung und Nachlaufsteuerung mit stufenlos einstellbarer Nachlauf- und Intervallzeit. Funktionsbeschreibung: Beim Einschalten des Lüfters startet dieser sofort. Nach dem Ausschalten des Lüfters bleibt dieser für die eingestellte Ausschaltverzögerung in Betrieb. Die Intervallzeit beginnt jeweils nach dem letzten Abschalten des Lüfters für die Dauer der eingestellten Ausschaltverzögerung.
		
0159	NR-E	Nachlaufsteuerung, eine oder zwei Leistungsstufen einstellbar für Lüftungsgeräte nach DIN 18017 T.3. Nachlaufsteuerung mit stufenlos einstellbarer Anlauf- und Nachlaufzeit. Funktionsbeschreibung: Beim Einschalten des Lüfters startet dieser nach der eingestellten Einschaltverzögerung. Nach dem Ausschalten des Lüfters bleibt dieser für die eingestellte Ausschaltverzögerung in Betrieb.
		
Schiebestützen zum Ausgleich für zu tief gesetzte Gehäuse		
0110	ST 50/80	Schiebestützen: Ausgleichsbereich 50 - 80 mm
0111	ST 70/110	Schiebestützen: Ausgleichsbereich 70 - 110 mm
0112	ST 90/150	Schiebestützen: Ausgleichsbereich 90 - 150 mm
0113	ST 110/180	Schiebestützen: Ausgleichsbereich 110 - 180 mm
Montagezubehör für Unterputzgehäuse		
4452	MB-V	Universal-Montagebügel inkl. Befestigungsmaterial für alle VARIO-Unterputzgeräte
4520	BR-25	Blendrahmen für ClassicLine (Ausgleichsbereich bis zu 20 mm) mit vergrößertem Rand zu Spaltabdeckung (bei nicht exaktem Fliesenanschluss) und zum Höhenausgleich, wenn das UP-Gehäuse über Putz oder Fliesen vorsteht (Ausgleich bis 15 mm). Abmessungen: 325 x 325 x 25 mm
		
Außenwand-Luftdurchlass Zulufteinrichtung		
4400	VS-110	Standardausführung Rohr: (o x T) 110 x 305 x 535 mm Innenblende: 135 x 135 x 35 mm Außenwand-Luftdurchlass mit runder Wanddurchführung und sehr flacher Innenblende für Sanierung und Neubau mit Schalldämpfer, Winddrucksicherung und Luftfilter (G2). Kombinierbar mit unseren VARIO Lüftungsgeräten als M-KWL „Kontrollierte Wohnraumlüftung ohne Wärmerückgewinnung“.
		



Achtung: Alle Anschluss- und Änderungsarbeiten haben nach VDE 0105 Teil 1 (durch autorisierte Fachkräfte) zu erfolgen. Ein Falschanschluss führt zur Zerstörung der Steuerungen und entbindet uns von jeglichen Gewährleistungsansprüchen. Technische Änderungen vorbehalten.

CE-Kennzeichen: Alle Steuerungen erfüllen die Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien: EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG.

Technische Daten

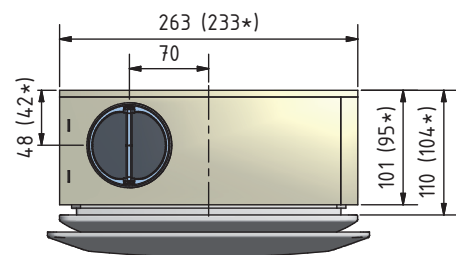
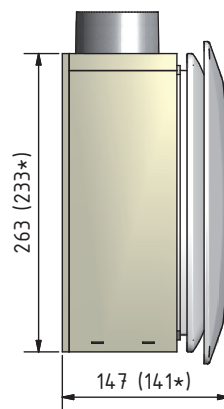
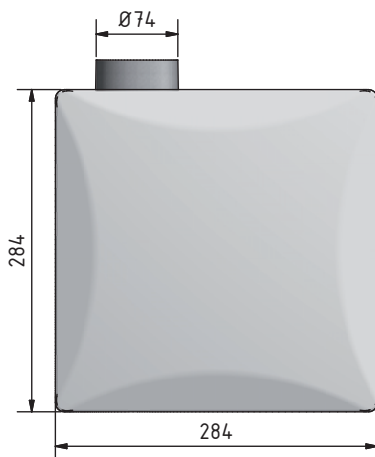
Unterputzgeräte

Technische Daten / Vario Unterputzgeräte							
Gehäuse/ Lüftereinsatz	Luftleistung m³/h	stat. Druckdifferenz (Pa)	Schalleistungspegel Lw/dB(A)	Schalldruckpegel* Lp/dB(A)	Nennstrom A	Leistungsaufnahme W	Netzzuleitung NYM-O
Standard-Geräte							
U (B,K)/V-60	62	237	40	36	0,14	21	2 x 1,5**
U (B,K)/V-100	100	94	49	45	0,17	36	2 x 1,5**
U (B,K)/V-40/60	42/62	237	37/40	33/36	0,12/0,14	15/21	3 x 1,5
U (B,K)/V-40/100	42/100	94	37/49	33/45	0,12/0,17	15/36	3 x 1,5
Geräte mit Ausblas nach hinten							
U (B,K)-H /V-60	64	220	43	39	0,14	21	2 x 1,5**
U (B,K)-H /V-100	98	72	52	48	0,17	36	2 x 1,5**
U (B,K)-H /V-40/60	42/64	220	39/43	35/39	0,12/0,14	15/21	3 x 1,5
U (B,K)-H /V-40/100	42/98	72	39/52	35/48	0,12/0,17	15/36	3 x 1,5

* nach DIN 18017 Teil 3 Ziff. 6.2.4 (Fußnote 3) bezogen auf AL=10 m² ** bei Verwendung von Steuergeräten z.B.V-60-N Netzzuleitung **NYM-O 3 x 1,5**

Abmessungen Unterputzgehäuse Vario ErgoLine

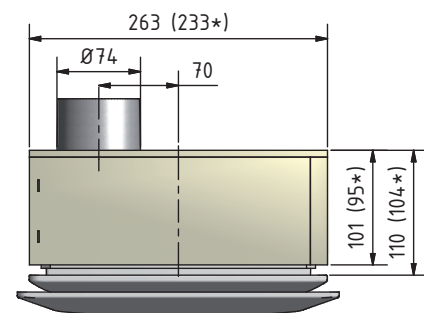
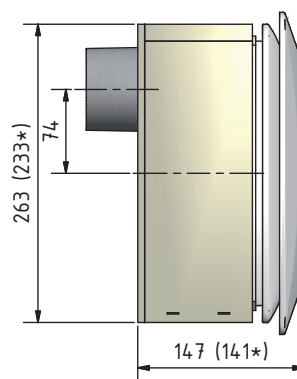
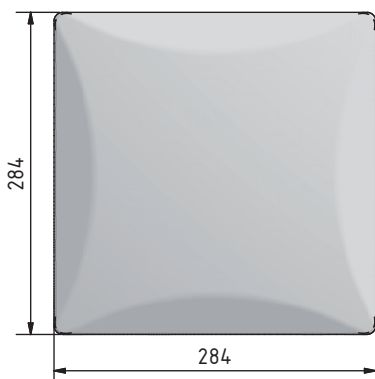
Typ: U, UK, UB, UBK



* Maße für Gehäuse ohne Brandschutzummantelung

Abmessungen Unterputzgehäuse Vario ErgoLine

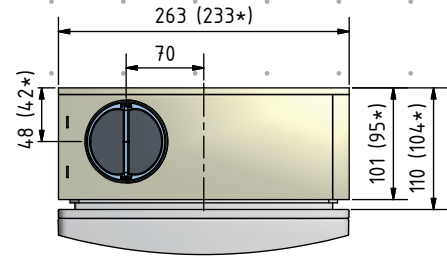
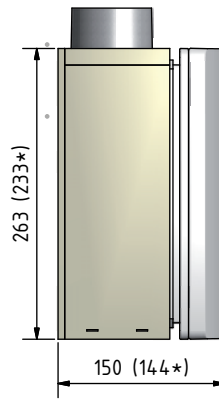
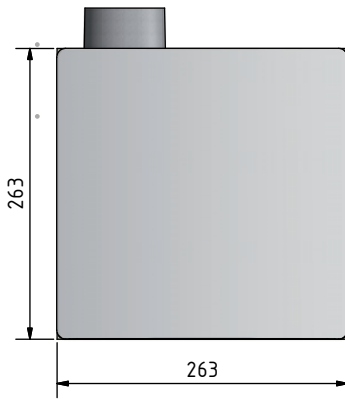
Typ: U-H, UK-H, UBK-H



* Maße für Gehäuse ohne Brandschutzummantelung

Abmessungen Unterputzgehäuse Vario ClassicLine

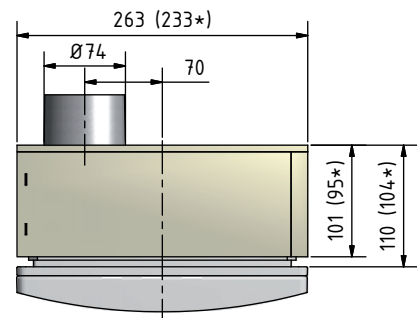
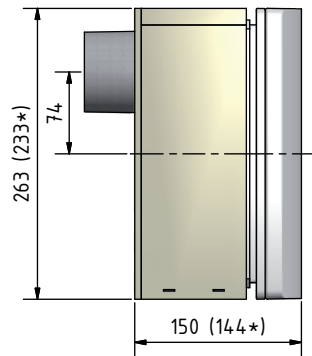
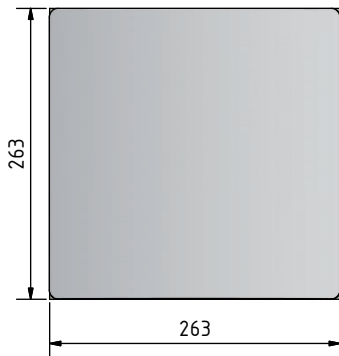
Typ: U, UK, UB, UBK



* Maße für Gehäuse ohne Brandschutzummantelung

Abmessungen Unterputzgehäuse Vario ClassicLine

Typ: U-H, UK-H, UBK-H



* Maße für Gehäuse ohne Brandschutzummantelung

Aufputzgeräte

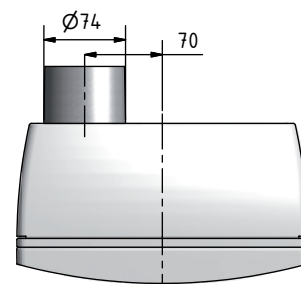
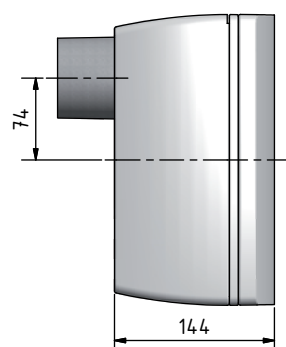
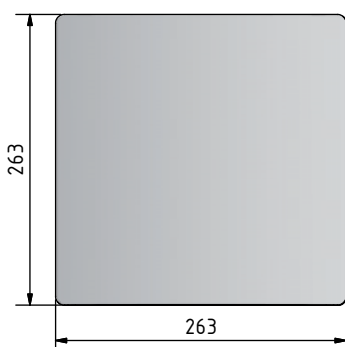
Technische Daten / Vario Aufputzgeräte

Gehäuse/ Lüftereinsatz	Luftleistung m³/h	stat. Druckdifferenz (Pa)	Schallleistungspegel Lw/dB(A)	Schalldruckpegel* Lp/dB(A)	Nennstrom A	Leistungsaufnahme W	Netzzuleitung NYM-O
Standard-Geräte							
A(K) / V-60	64	220	44	40	0,14	21	2 x 1,5**
A(K) / V-100	98	72	52	48	0,17	36	2 x 1,5**
A(K) / V-40/60	42/64	220	39/44	35/40	0,12/0,14	15/21	3 x 1,5
A(K) / V-40/100	42/98	72	39/52	35/48	0,12/0,17	15/36	3 x 1,5

* nach DIN 18017 Teil 3 Ziff. 6.2.4 (Fußnote 3) bezogen auf AL=10 m² ** bei Verwendung von Steuergeräten z.B.V-60-N Netzzuleitung NYM-O 3 x 1,5

Abmessungen Aufputzgehäuse Vario ClassicLine

Typ: A, AK





- Sie können aus einer Vielzahl von Steuermöglichkeiten wählen
- Energiesparender, geräuscharmer und wartungsfreier Präzisions-Außenläufermotor mit Überlastungsschutz
- Steile Volumenstrom-Druck-Kennlinie (siehe techn. Daten) durch Hochleistungsradialrad mit eingegossener Stahlronde
- Schutzklasse II (Schutzleiter „PE“ wird nicht benötigt)
- 230 V – 50Hz, funktentstört
- Schutzart IP-X5 (zum Einbau im Bereich 1 nach DIN VDE 0100 Teil 701 von Duschen geeignet)



Funktionen

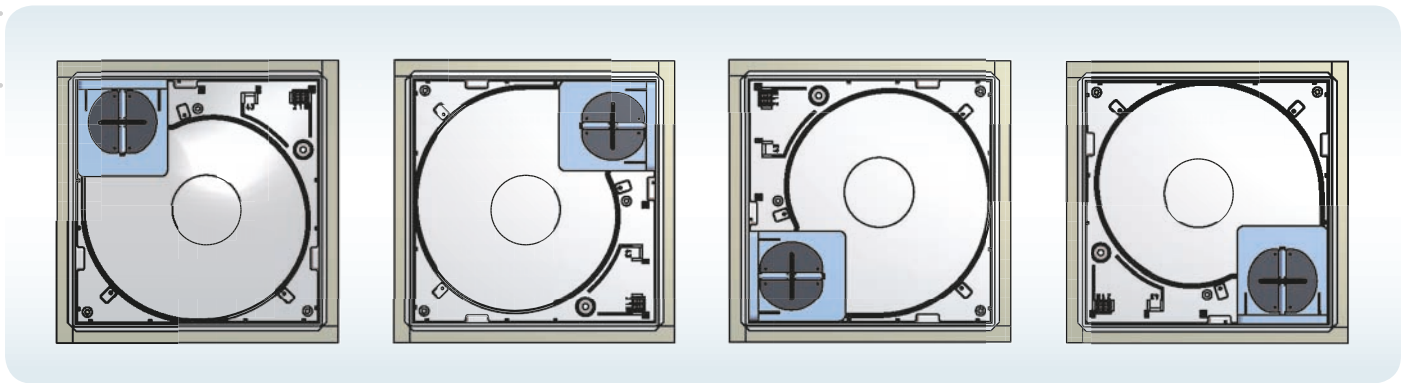
Lüfter	Anlaufverzögerung	Nachlaufzeit	Intervallzeit	Feuchtebetrieb	Schaltbild
V-40	–	–	–	–	1
V-60	–	–	–	–	1
V-100	–	–	–	–	1
V-40H-N	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 3 – 20 Min.	–	–	2
V-60H-N	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 3 – 20 Min.	–	–	2
V-100H-N	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 3 – 20 Min.	–	–	2
V-40H-I	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	2
V-60H-I	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	2
V-100H-I	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	2
V-40-BM/N*	–	ca. 3 – 20 Min.	–	–	8
V-60-BM/N*	–	ca. 3 – 20 Min.	–	–	8
V-100-BM/N*	–	ca. 3 – 20 Min.	–	–	8
V-40-BM/I*	–	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	8
V-60-BM/I*	–	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	8
V-100-BM/I*	–	ca. 5 – 30 Min.	ca. 1 – 12 Std.	–	8
V-40/60	–	–	–	–	7
V-40/100	–	–	–	–	7
V-40/60-NZ	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 3 – 20 Min.	–	–	2
V-40/100-NZ	ca. 3 Sek. – 2,5 Min.	ca. 3 – 20 Min.	–	–	2
V-40/60-K	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	0, 4, 8 oder 12 Std.	–	2
V-40/100-K	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	0, 4, 8 oder 12 Std.	–	2
V-40/60-KF**	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	–	5
V-40/100-KF**	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	–	5
V-40/60-KZ***	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	–	4
V-40/100-KZ***	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	–	4
V-40/60-F	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	65, 70, 75 oder 80 % r.F	2
V-40/100-F	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	65, 70, 75 oder 80 % r.F	2
V-40/60-FF	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	65, 70, 75 oder 80 % r.F	5
V-40/100-FF	0 oder 1 Min.	3 oder 6 Min.	–	65, 70, 75 oder 80 % r.F	5

Serienmäßige Einstellungen siehe Beschreibung * mit Bewegungsmelder ** mit Fernsteuereingang ***mit Zentralsteuereingang

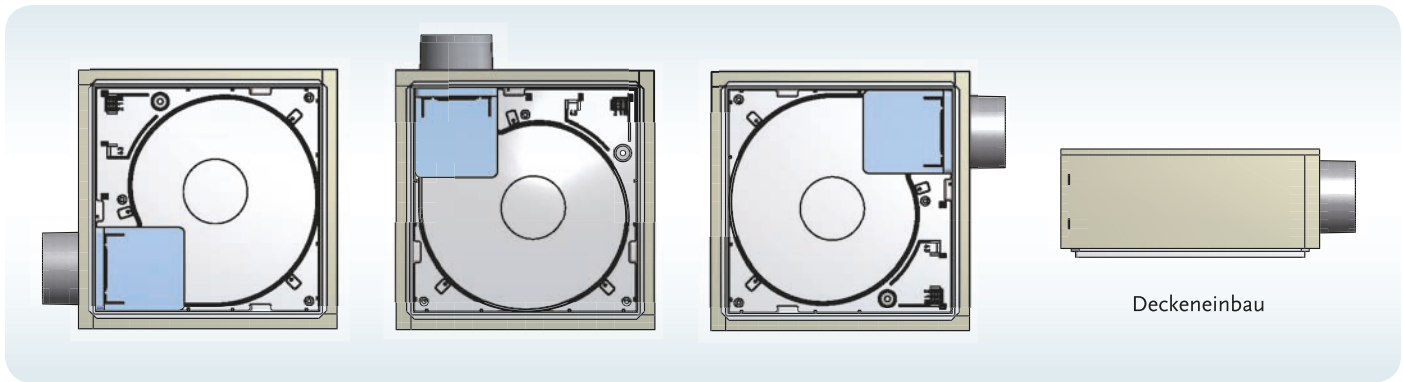
Lüfter auf Anfrage auch als 3-stufige Version (40/60/100) oder 4-stufige Version (40/60/80/100) lieferbar.

Einbaulagen

Einbaulage Unterputz-/Aufputzgehäuse mit Ausblas nach hinten
 Typ: A, AK, U-H, UK-H, UBK-H



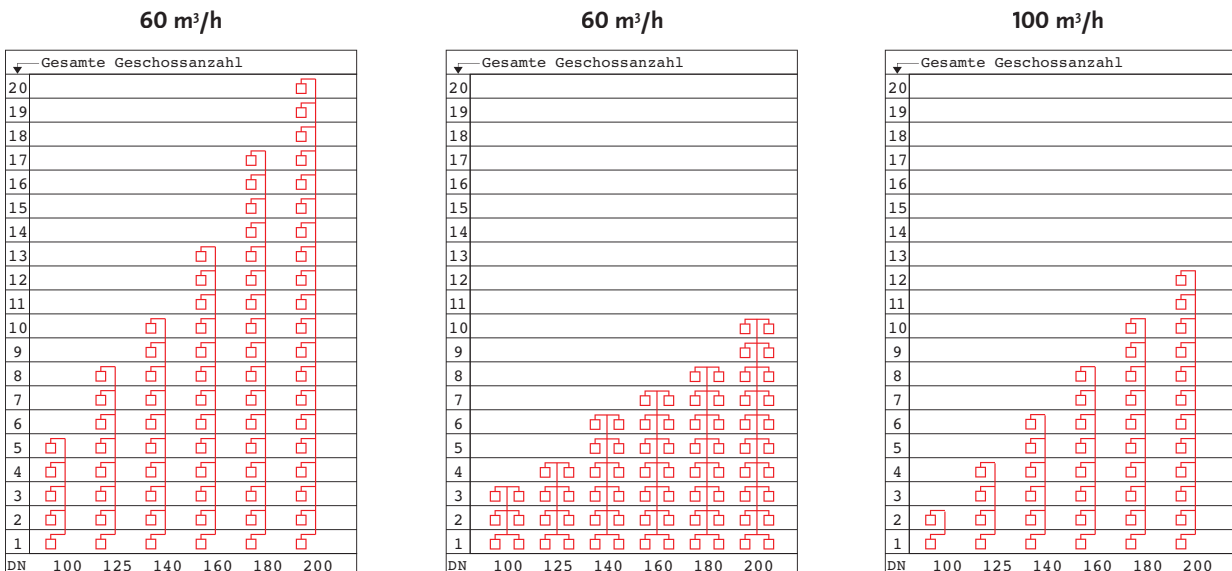
Einbaulage Unterputzgehäuse mit seitlichem Ausblas
 Typ: U, UK, UB, UBK



Dimensionierung der Hauptleitung

Rohrdurchmesser bei einem Gleichzeitigkeitsfaktor von 100 %.

Die Strangschemen stellen die Mindestrohrnennweiten dar und wurden nach DIN 18017 – Teil 3 Ausgabe August 1990 – ermittelt, wobei eine Geschoßhöhe von 2,75 m und eine Länge der Ausblasleitung ab letzten Lüfteranschluss von bis zu 2 m zugrunde gelegt wurde. **Achtung:** Bei Verwendung anderer Fabrikate ist eine Nachberechnung der Steigstränge unter Zugrundelegung der zur Verfügung stehenden Druckdifferenz unbedingt erforderlich.



Weitere Infos zur Dimensionierung der Steigrohre wie z.B. Kennliniendiagramme finden Sie unter: www.meltem.com

Mit uns lüften
Sie **RICHTIG!**

WOHNANLAGE
Kontrollierte Wohnraumlüftung



SANITÄRBEREICH IM INNENRAUM
Schimmelvermeidung durch Lüftung



SANITÄRBEREICH
Lüftung zur Feuchteentfernung



EINFAMILIENHAUS
Frischlufte für die ganze Familie

Meltem ist ein führender Hersteller von dezentralen Lüftungsgeräten in Europa. Mit innovativen Lösungen sorgt Meltem für frische und saubere Luft, damit Sie sich in Ihrem Zuhause oder Ihrem beruflichen Umfeld rundum wohlfühlen können.

Vertriebspartner:



Meltem
Lüftungsggeräte GmbH & Co. KG

Am Hartholz 4 · D-82239 Alling
Tel.: +49 (0) 8141 / 36 90-0
Fax: +49 (0) 8141 / 36 90-60

info@meltem.com · www.meltem.com